

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München B 7312 A

Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden immer an das Zustellpostamt zu richten

Postbezug monatlich 5.-- DM, einschl. P.-stgebühren
Verlagsort: München, erscheint täglich

Druck u. Verlag: Wetteramt München
8000 München 2, Bavariaring 10/III
Postscheckkto. Mchn 876 10 Tel. 53 01 23

23. Jahrgang

Wetterbericht vom Montag, 19. Juni 1972

Nummer 171

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ⋄ Niesel
- Regen
- ⋄ Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Gropeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach.....
- ⚡ Niederschlags-
gebiet

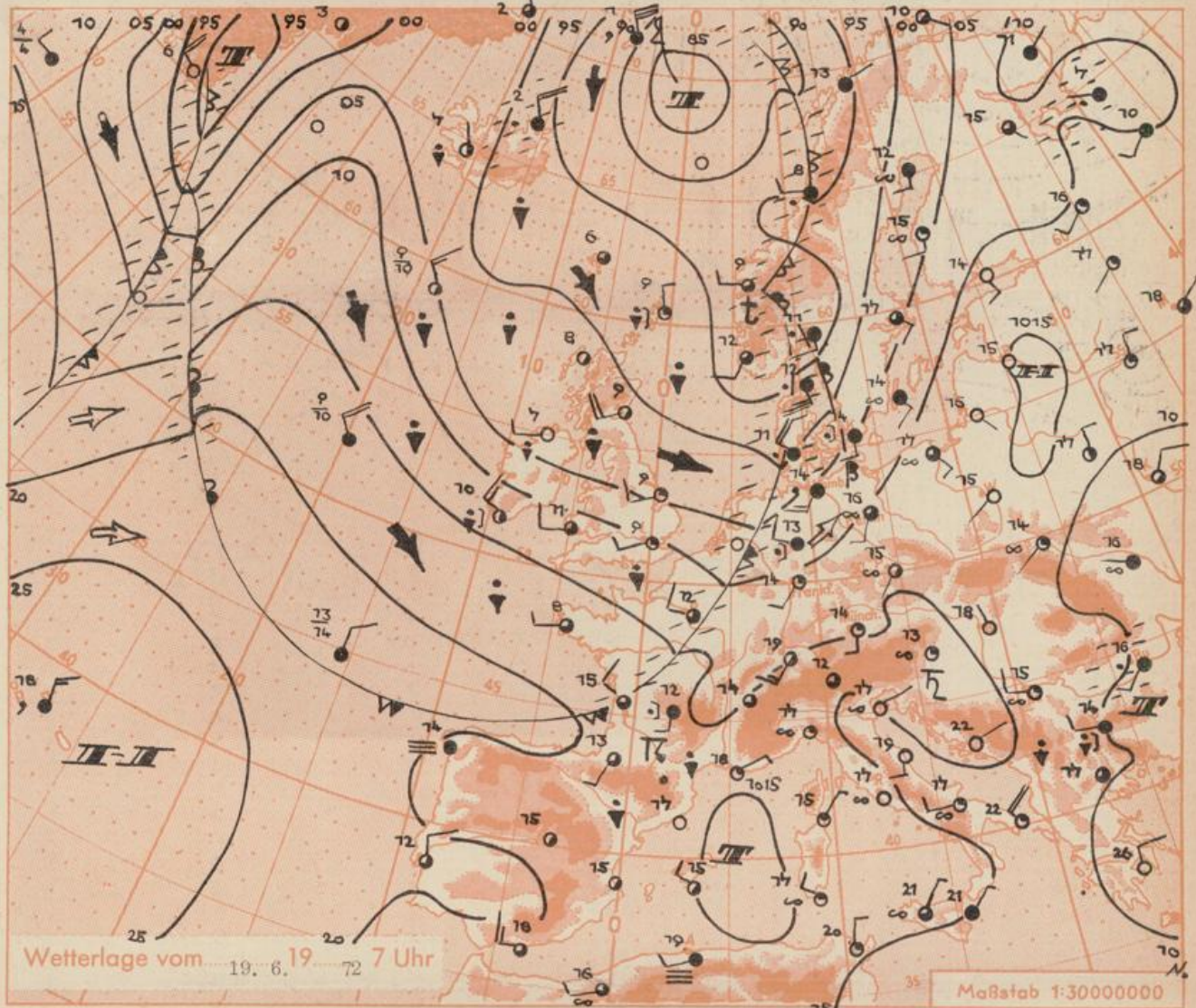
11 = 1°C Lufttemperatur
13 = 13°C Wassertemp.

- ### Windgeschwindigkeit
- | Symbol | m/sec | km/h |
|--------|-------------------------|-------|
| ○ | still oder sehr schwach | um 1 |
| ○ | 1-5 | 1-5 |
| ○ | 2,5 | 6-13 |
| ○ | 5 | 14-22 |
| ○ | 7,5 | 23-31 |
| ○ | 10 | 32-40 |
| ○ | 22,5 | 77-85 |
| ○ | 25 | 86-94 |
- 1,8 km/h ≈ 1 Knoten

- ### Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront)
- ☰ nur in der Höhe
 - ☰ Okklusion
 - ☰ Konvergenzlinie
 - Warme Luftströmung
 - ← Kalte Luftströmung

Die **○** verbinden Orte mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibar.

1000 mb ≈ 750 mm



Übersicht: Die im Zusammenhang mit einem umfangreichen Tief über dem Nordmeer bereits in der Vorkarte erwähnte neue atlantische Störung hatte am Montag vormittag West- und Norddeutschland mit Regenfällen erreicht. Im Süden setzte sich das wärmere und noch häufig sonnige Wetter zunächst fort, doch brachten die bereits auffrischenden westlichen Höhenwinde vorfrontale Wolkenfelder. Vielenorts wurden bereits am Vormittag 20 Grad überschritten; die Frostgrenze lag zu diesem Zeitpunkt bei 3300 m.

Während das Zwischenhoch des Vortags, das als Rest noch über Jugoslawien erkennbar ist, weiter zerfällt, dringt kühlere Meeresluft hinter der Störung in ganz Deutschland ein und bringt wechselhafte, von Schauern, aber auch von Sonnenscheinabschnitten durchsetzte Witterung.

Vorhersage für DIENSTAG

Südbayern und Donaugebiet mit Bayerischem Wald:

Im allgemeinen veränderlich bewölkt mit einzelnen schauerartigen Regenfällen, dabei örtliche Gewitter möglich. Berge zeitweilig in Wolken. Mäßiger, in Schauernähe böig auffrischender westlicher Wind. Temperaturen nicht mehr so hoch wie in den letzten beiden Tagen, Höchstwerte zwischen 15 und 20 Grad. Frostgrenze nahe 2500 m.

Weitere Aussichten: Wechselhaft mit mäßiger Tageserwärmung, zwischendurch auch sonnige Abschnitte.

Schn